

Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte
Band: 17 (1954-1955)
Heft: 1

Artikel: Elleinig
Autor: Schmid, Gotthold Otto
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-185513>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ELLEINIG

*Obsi, nidsi, gredius
Muess i hütt ga wandre.
Niene zheimet, niene zhus,
Bi nid, wie di andre.*

*Über d Bärge, düre Wald
Gangen i i d Wyti.
Nümme junge, scho bald alt,
Ha gäng Längizyti.*

*Git mer niemer syni Hand,
E chli Liecht und Säge?
Jedes Härz isch wien e Wand,
Und i rüef's vergäbe.*

*Chumen i ächt vo Verstand?
Man i nümme läbe?
Wo isch für mi ds Vaterland?
Wott mi niemer häbe?*

* * *

*Sorg di nit, my armi Seel,
Fa nid afa flueche.
Gott, der Herr, het Israel
Au nid z lang la sueche.*

*Au für di git's bald e Stund,
Wo di Gott wird rette.
Nimmt er di i sy guet Bund,
Chasch di rüejig bette.*